

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 51 (1976)

Heft: 4

Artikel: 60. Schweizer Mustermesse Basel

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-104605>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

60. Schweizer Mustermesse Basel

Die diesjährige Mustermesse Basel findet vom 24. April bis 3. Mai statt und bietet neben dem gewohnt umfassenden Angebot an Gütern jeglicher Art wieder eine Reihe von interessanten Sonder schauen und Sonderveranstaltungen.

«Altbau-Renovation» an der MUBA

Zu den wichtigsten Sonderschauen gehört die Pro Renova-Sonderschau «Altbau-Renovation» in der Halle 22. Rund dreissig Mitglieder der Pro Renova, Schweizerische Vereinigung für Altbau-Renovation, zeigen Produkte, Verfahrenstechniken und Dienstleistungen für die Altbau-Renovation und den Umbau. Die Pro Renova selbst (übrigens ein Verein ohne Erwerbszweck) betreibt im Rahmen dieser Schau einen Informationsstand und es stehen kompetente Renovations-Fachleute für kostenlose und neutrale Beratungen zur Verfügung. Die Sonderschau ist thematisch in fünf Sektoren gegliedert: Wände/Dach, Fenster/Rolladen, Innenausbau, Küche/Bad/Installationen und Beratung/Planung/Bauleitung.

Die Pro Renova, vor knapp einem Jahr gegründet, zählt heute bereits gegen 250 Mitglieder aus der ganzen Schweiz. Es handelt sich dabei um Personen, Unternehmen, Behörden, Verbände und Organisationen, die sich im weitesten Sinne für die Erhaltung von Bausubstanz einsetzen.

Tag der Frau

Am Mittwoch, 28. April, wird im Rahmen der Schweizer Mustermesse in Zusammenarbeit mit allen wichtigen schweizerischen Frauenverbänden zum zweiten Mal ein «Tag der Frau» durchgeführt. Das grosse Echo, das diese Veranstaltung anlässlich der letzjährigen Mustermesse ausgelöst hat, bewog dazu, auch unabhängig vom «Jahr der Frau» diesen Anlass zu einem festen Bestandteil der Frühjahrsmesse werden zu lassen.

Die Erfinderschau

Zum sechsten Mal findet in diesem Jahr im Rahmen der MUBA die Erfinderschau statt. Die Bedeutung dieser international beschickten Veranstaltung wird dadurch unterstrichen, dass sich der Schweizerische Bundesrat be reiterklärt hat, das Patronat dieser 6. Erfinderschau zu übernehmen.

Erstmals findet die Erfinderschau in

der Halle 8 statt, wo sie sich in sinniger Nachbarschaft zur Sonderschau «Schweizer Jugend forscht» befindet: Symbol dafür, dass unermüdliches Suchen und Forschen in Verbindung mit ursprünglicher Einfallskraft den Grundstein für jedes erfolgreiche Tätigwerden bilden.

Der Gasstand an der Mustermesse Halle 24, Stand 325

Auch der Stand des Verbandes schweizerischer Gaswerke (Nr. 325), der sich wie jedes Jahr in der Halle 24 beim Eingang des Rosenthalgebäudes befindet, steht unter dem Motto der Altbau sanierung. Deren Möglichkeiten werden an Beispielen mit älteren und neuen, modernen Gasapparaten gezeigt.

Als Neuentwicklung werden Gas-Einzelkochstellen vorgestellt, welche es gestatten, die Gaskochstellen individuell in Küchenkombinationen anzugeordnen.

Daneben ist am Gasstand eine komplette Übersicht über die Gasanwendungen im Haushalt zu sehen: Vom preis günstigen modernen Allgas-Standardherd bis zu Luxusherden mit automatischer Zündung, selbstreinigendem Backofen mit Panoramatiere, Innenbeleuchtung, elektrischem Drehspieß, Infrarotgrill, thermoelektrischer Zündsicherung, Temperaturregler zeigt der Stand eine repräsentative Auswahl von Gaskochherden aller Kategorien.

Das Angebot an Gasapparaten für die Waschküche ist vertreten durch verschiedene Gas-Waschautomaten und gasbeheizte Tumbler.

Nebst einer Reihe von Warmwasserapparaten - Gasdurchlauferhitzern und Gasboilern - wird auch ein Überblick über die verschiedenen Gasheizsysteme geboten, wobei die wichtigsten Heizsysteme durch Musterapparate vertreten sind.

Unirenova AG, 8050 Zürich

Halle 22, Stand Nr. 227

Die Informationsstelle der Unirenova AG, Planung und Durchführung von Renovationen, legt an ihrem Stand einen eindrücklichen Leistungsnachweis ihrer bisherigen Tätigkeit vor. Mit Fotos und kurzen Texten werden Objekte vorgestellt, die in ihrer Vielfältigkeit überraschen und einen interessanten Einblick in das Gebiet der Altbau-Renovation gewähren. Die Palette reicht vom einfachen Einfamilienhaus über das historisch erhaltenswerte Baudenkmal, das in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege und dem Heimatschutz originalgetreu renoviert wurde, bis zur bauge-

nossenschaftlichen Siedlung mit Hunderten von Wohnungen. Eine attraktive und unterhaltsame Note bringt die Ton bildschau mit dem Unirenova-Motto «renovieren statt demolieren» in die Ausstellung. Die beiden Symbolfiguren «Renovi» und «Demoli» erläutern darin auf lebendige Weise ihre Philosophie, die die Renovation als wesentlichen Beitrag zur Erhaltung von humanem Lebensraum versteht. Wer sich für den Ablauf einer Gesamtrenovation interessiert, kann sich anhand instruktiver Bildtafeln und Legenden informieren.

AG für Keramische Industrie Laufen Kera-Werke AG, Laufenburg

Altbau sanierung: das zentrale Thema dieses Ausstellungsstandes. In einer für diesen Zweck vorgesehenen Fläche sehen wir Tips für die Anwendung von keramischen Wand- und Bodenplatten und Vorschläge zur Modernisierung der Sanitär-Einrichtungen.

Neuheiten: Im Sanitärbereich zu sehen

- der Wandset *Apollo*. Stilreine Form, Zweckmässigkeit und einwandfreie Funktion sind seine Eigenschaften.
- der neue Auflegeteigenschaltisch *Elite*, der grosszügig und praktisch wirkt, sowie
- ein Küchenspülbecken aus Keramik in rustikalen Farben.

Wandplatten Laufen: Einige Serien im 15er Format wie z.B. *Flora*, *Onda*, *Landa*, *Ronda* erleben ihre Premiere. Die Serie *Satina* ist erweitert worden. Neu ist das Format 10 x 20 cm.

Bodenplatten Ostara: Eine besondere Spezialität sind die Serien *Marathon* und *Niederrhein* 20 x 20 cm sowie das Grossmosaik 7½ x 7½ *Banda* und *Sunda*.

UTO Generalunternehmung AG Abteilung Umbau 8022 Zürich

Halle 22, Stand 224

Die Umbau-Abteilung der Uto Generalunternehmung AG informiert umfassend über das aktuelle Thema Altbau sanierung. Es werden Möglichkeiten und Methoden in bezug auf Umbau und Renovation kompetent erläutert. Dazu gehört auch das besondere Dienstleistungsangebot der Generalunternehmung mit ihren Preis-, Termin- und Qualitätsgarantien. Ferner beraten die Umbau-Fachleute der Uto bezüglich Finanzierungsmöglichkeiten, Mietzinskalkulationen, Renditeberechnungen und Kostenfragen.